



**ICT Berufsbildung**  
*Formation professionnelle*  
*Formazione professionale*

# Herzlich Willkommen zur **Infoveranstaltung**

## Fit für die digitale Zukunft



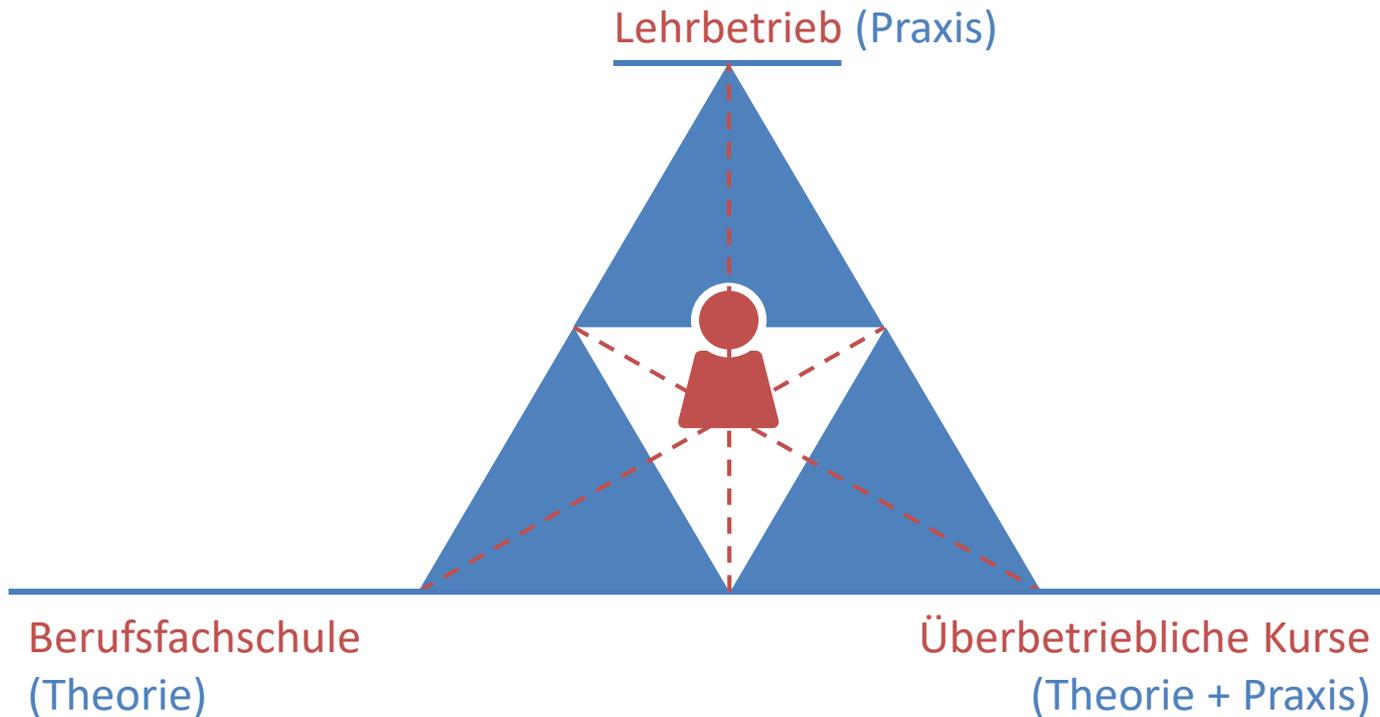
Dank dem/der **NEUEN Mediamatiker/-in EFZ (BIVO 2019)**

**Am Puls der  
digitalen Zukunft**



# Lernort-Kooperation ICT Berufe

visuelle Erläuterung dazu im [MMA-LOK-Film Zentralschweiz](#)





# Ziel der Totalrevision

- Verschlankung (42 statt 100 Seiten) des Bildungsplanes
- Berufsbild-Aktualisierung (Unterschiede siehe nächste Folie) gemäss 5-Jahres-Überprüfung des Berufsbildes (vgl. Qualifikationsprofil)
- Reduktion der BFS-Lektionen und ÜK-Tage
- Modularisierung
- Desintegration ABU
- EGK als Ergänzung der Mediamatikkompetenzen im Rahmen des Unterrichts Berufskennntnisse



# Facts and Figures (Vergleich BIVO 2011 / BIVO 2019)

## «Mediamatiker/-in EFZ» (4-jährige Ausbildung)

	BIVO 2011	BIVO 2019
<b>Bedeutung des Berufes für Gesellschaft, Wirtschaft, Natur und Kultur</b>	Mediamatikerinnen und Mediamatiker vereinen verschiedene Kompetenzen, welche in der Informations- und Kommunikationsgesellschaft heute nicht mehr wegzudenken sind. Sie nehmen wichtige Schnittstellenfunktionen wahr. Mediamatikerinnen und Mediamatiker sind wertvolle Fachkräfte in der digitalen Schweiz, um den Herausforderungen im ICT-Bereich gerecht zu werden.	
<b>Handlungskompetenz-Bereiche-Veränderungen</b> Hinweis: Zahlen wurden zu Buchstaben	3 neu e und 5 neu c sonst analoge Veränderung von a/b/d & f zu 1/2/4/6 Konsequente Ausrichtung auf digitale Medien Neue Inhalte: Social-Media ; Datenarchivierung Grösste Veränderungen: mehr Webdesign-Inhalte; topaktuelle Marketing-Kommunikations-Inhalte, weniger Admin und Buchhaltung; keine Systemtechnik.	
<b>Lektionenzahl BFS</b>	<b>2440</b>	<b>2400</b>
<b>Berufsfachschule</b>	ABU integriert in Fächer	27 Module zu je 40 Lektionen Desintegrierter ABU / EGK (BK/MFS/EN/2.L)
<b>Erweiterte Grundkompetenzen</b>	Gab es nicht (da integriert in einzelne Fächer)	«Betriebskommunikation» (120L), «Marketing-Fachsprache» (80 L), «Zweite Landessprache»(160L) «Englisch» (200L)
<b>Überbetriebliche Kurse</b>	5 Module zu je 5 (bzw. 1x 6 Tage) <b>Total 26 Tage</b>	5 Module zu je 5 Tagen <b>Total 25 Tage</b>



# Vergleich Qualifikationsprofil (Schärfung)

## 3.2. Übersicht der Handlungskompetenzen

↓ Handlungskompetenzbereiche		Handlungskompetenzen →				
a	Produzieren von digitalen Medieninhalten	a1: Produktion konzeptionell und organisatorisch vorbereiten	a2: Digitale Rohdaten erstellen	a3: Digitale Rohdaten verarbeiten	a4: Daten archivieren und finales Produkt veröffentlichen	Generell konsequenter auf digitale Medien ausgerichtete Inhalte
b	Gestalten von Medieninhalten	b1: Gestaltungsentwürfe entwickeln	b2: Grafische Elemente gestalten	b3: Layout gestalten	b4: Gestaltung für Zielmedium aufbereiten	
c	Entwickeln und Umsetzen von Marketing- und Kommunikationsmassnahmen	c1: Marketingkonzept erarbeiten	c2: Analoge Marketingprodukte konzipieren und Marketingaktivitäten umsetzen	c3: Digitale Marketingprodukte konzipieren und bewirtschaften	c4: Texte für die betriebliche Kommunikation verfassen und publizieren	c5: Social-Media-Kanäle aufbauen und bewirtschaften Mehr & topaktuelle Marketingaktivität.
d	Mitwirken in der Betriebsadministration	d1: Externe Anfragen im Geschäftsalltag bearbeiten	d2: Sitzungen und Anlässe organisieren und moderieren	d3: Offerten und Rechnungen für Kundenaufträge erstellen		weniger Admin & Buchhaltung
e	Einsetzen von Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT)	e1: Die eigenen ICT Arbeitsinstrumente einrichten und bedienen	e2: Website erstellen	e3: Website clientseitig mit interaktiven Komponenten erweitern	e4: Serverseitig Daten auslesen und verarbeiten	keine Systemtechnik; Ausbau Webdesign & Webentwicklung
f	Führen von einfachen Projekten	f1: Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden abklären	f2: Projektplanung erstellen	f3: Projektfortschritt laufend überprüfen	f4: Produkt der Kundin oder dem Kunden übergeben und Projekt abschliessen	Optimierung des Projektmanagements

- = 12 gleiche HK
- = 10 ähnliche HK, jedoch aktualisierte Inhalte
- = 2 HK, neue Inhalte

4. Lehrjahr	ABU (120)		275 Gestaltungsentwürfe erstellen und präsentieren	282 Marketingkennzahlen auswerten und Inhalte für die betriebliche Kommunikation aufbereiten	BK 3 - EGK Betriebskommunikation	EN 5 - EGK English	SP Sport												
3. Lehrjahr	291 Oberflächen (UIs) mit Webtechnologien entwickeln	268 Digitale Filme produzieren	281 Social-Media-Kanäle aufbauen und bewirtschaften	274 Druckdaten aufbereiten und ausgeben	285 Jahresabschluss analysieren und Wirtschaftlichkeitsrechnung durchführen	ABU (120)	EN 3 / 4 - EGK English	MFS 2 - EGK Marketingfachsprache	SP Sport										
	290 Datenbanken abfragen und verändern	267 Digitale Audioaufnahmen produzieren	280 Analoge und digitale Marketingprodukte konzipieren	306 Kleinprojekte im eigenen Berufsumfeld abwickeln															276 / ÜK5 Medien für Marketing-Aktion erstellen
2. Lehrjahr	307 Interaktive Webseite mit Formular erstellen	266 Digitale Animationen produzieren	279 Marketingkonzept entwickeln und präsentieren	431 Aufträge im eigenen Umfeld selbstständig durchführen	284 Leistungserbringung kalkulieren und Zahlungsprozess abwickeln	ABU (120)	2. LSP 3 / 4 - EGK 2-te Landesprache	EN 2 - EGK English	MFS 1 - EGK Marketingfachsprache	SP Sport									289 / ÜK 4 CMS einsetzen und bewirtschaften
	288 Programmieretechniken im Webfront end einsetzen	273 Layouts anlegen	278 Den Markt analysieren und strategische Ziele ableiten	BK 2 - EGK Betriebskommunikation															269 / ÜK3 Fotografie Projekt realisieren
1. Lehrjahr	287 Websites mit CSS gestalten	271 Vektordaten erstellen und Bilder bearbeiten	265 Digitale Fotografien produzieren	213 Teamarbeit entwickeln	BK 1 - EGK Betriebskommunikation	ABU (120)	2. LSP 1 / 2 - EGK 2-te Landesprache	EN 1 - EGK English	SP Sport										272 / ÜK2 Printprodukte entwerfen und umsetzen
	286 Eigene ICT-Arbeitsinstrumente einrichten und bedienen	270 Farbe und Typografie bestimmen und einsetzen	264 Digitale Medienproduktionen vorbereiten	283 Offerten rechtskonform erstellen und überprüfen															101 / ÜK1 Webauftritt erstellen und veröffentlichen
Lekt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	1	2	3	4	5	6	7	8	9	ÜK
	1. Tag						2. Tag												

Legende:  HKB A  HKB B  HKB C (Marcom)  HKB D  HKB D (EGK)  ABU (HKB C/D)  HKB E  HKB F (Projekte)

Definitive Version / 15.10.18

# HK-Referenz zu Modultitel

- Anhang 2 aus Bilpla

Modul	Modultitel	Referenz zu HK	Jahr
264	Digitale Medienproduktionen vorbereiten	a1, a2, a3, a4	1
265	Digitale Fotografien produzieren	a1, a2, a3, a4, b1, b2	1
266	Digitale Animationen produzieren	a1, a3, a4, b1, c5	2
267	Digitale Audioaufnahmen produzieren	a1, a2, a3, a4	3
268	Digitale Filme produzieren	a1, a2, a3, a4	3
269	<i>*Fotografieprojekt realisieren</i>	a1, a2, a3, a4	2
270	Farbe und Typografie bestimmen und einsetzen	b1, b2, b3	1
271	Vektordaten erstellen und Bilder bearbeiten	b2, b3	1
273	Layouts anlegen	b1, b3	2
274	Druckdaten aufbereiten und ausgeben	b4	3
275	Gestaltungsentwürfe erstellen und präsentieren	b1, b3	4
272	<i>*Printprodukte entwerfen und umsetzen</i>	b1, b2, b3	1
276	<i>*Medien für eine Marketingaktion erstellen</i>	a1, b1, b2, c1, c2, c3, c4, c5, f1, f2, f3, f4	3
278	Markt analysieren und strategische Ziele ableiten	c1	2
279	Marketingkonzept entwickeln und präsentieren	c1	2
280	Analoge und digitale Marketingprodukte konzipieren	c2, c3	3
281	Social-Media-Kanäle aufbauen und bewirtschaften	c5	3
282	Marketingkennzahlen auswerten und Inhalte für die betriebliche Kommunikation aufbereiten	c3, c4, c5	4
283	Offerten rechtskonform erstellen und überprüfen	a1, d3	1
284	Leistungserbringung kalkulieren und Zahlungsprozess abwickeln	d3	2
285	Jahresabschluss analysieren und Wirtschaftlichkeitsrechnung durchführen	d3	3
286	Eigene ICT-Arbeitsinstrumente einrichten und bedienen	e1	1
287	Websites mit CSS gestalten	e2	1
288	Programmiertechniken im Webfrontend einsetzen	e3	2
291	Oberflächen (UIs) mit Webtechnologien entwickeln	e3	3
290	Datenbanken abfragen und verändern	e4	3
307	Interaktive Webseite mit Formular erstellen	e4	2
101	<i>*Webauftritt erstellen und veröffentlichen</i>	e2	1
289	<i>*CMS einsetzen und bewirtschaften</i>	e4	2
213	Teamarbeit entwickeln	f4	1
431	Aufträge im eigenen Berufsumfeld selbständig durchführen	f1, f2, f3, f4	2
306	Kleinprojekte im eigenen Berufsumfeld abwickeln	f1, f2, f3, f4	3



# FÜR BFS! Und ÜK

- Didaktisch-methodisches Konzept
- [Lehrplan für die Berufsfachschulen mit Anhängen](#)
- Ausbildungsprogramm für die überbetrieblichen Kurse
- Übersicht Modul- und Fachplan
- Modulbeschreibung – LBV – LB (anhand Modul 213)
- Erstellung LBV (Anleitung inkl. Prozess) – Dokument  
Ausführungsbestimmungen zur Sicherstellung der  
Vergleichbarkeit von Leistungsbeurteilungen für die Module in  
den Berufsfachschulen und den überbetrieblichen Kursen
- Desintegration ABU
- Lektionenplan
- Veränderungen ÜK



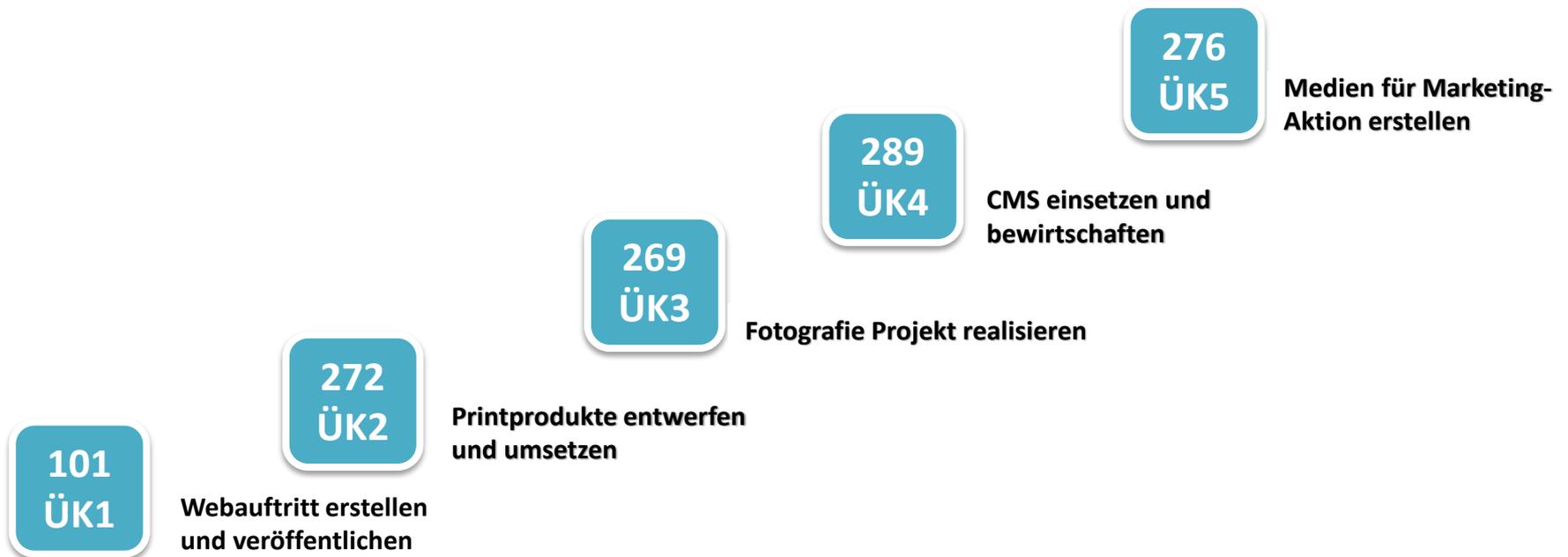
# Lektionenplan BFS (BIVO Art. 7)

## Verknüpfung mit Modul- und Fachplan

Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	Total
a. Berufskennnisse					
– Erweiterte Grundkompetenzen	160	200	120	80	560
– Mediamatikkompetenzen	320	320	360	80	1080
<b>Total Berufskennnisse</b>	<b>480</b>	<b>520</b>	<b>480</b>	<b>160</b>	<b>1640</b>
b. Allgemeinbildung	120	120	120	120	480
c. Sport	80	80	80	40	280
<b>Total Lektionen</b>	<b>680</b>	<b>720</b>	<b>680</b>	<b>320</b>	<b>2400</b>



# ÜK-Struktur (BIVO Art. 8)



1. Lehrjahr

2. Lehrjahr

3. Lehrjahr



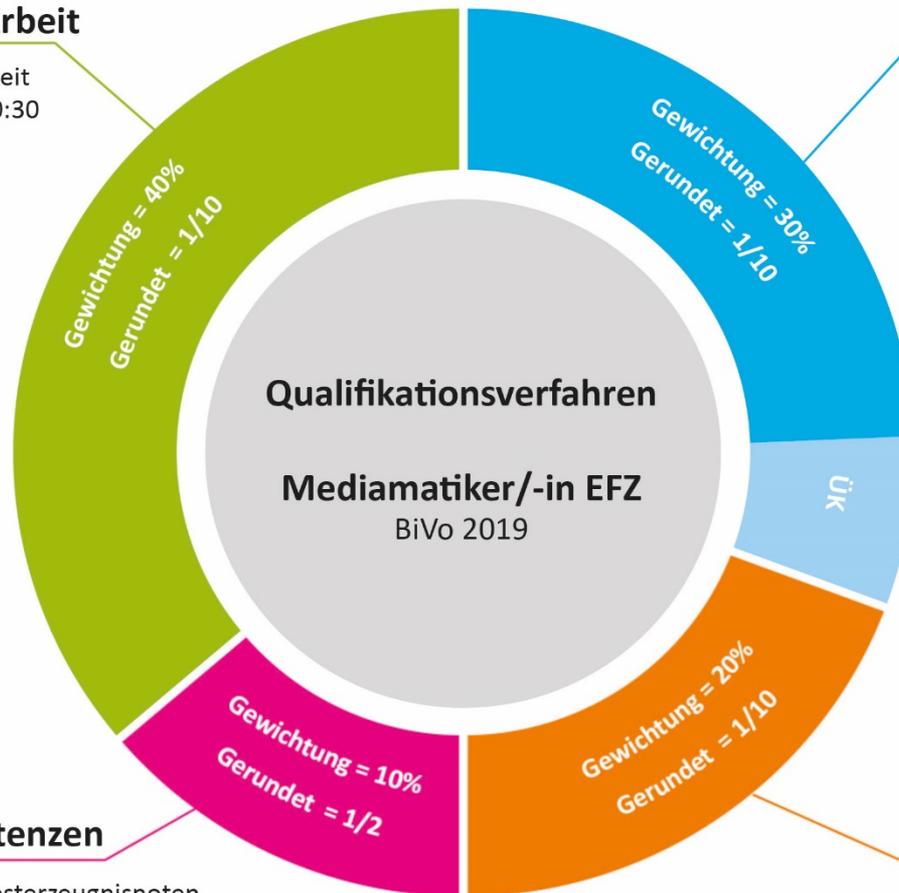
# QV (BIVO Art. 18 + 19)

## Individuelle praktische Arbeit

- IPA = Individuelle praktische Arbeit  
3 Positionen - Gewichtung 50:20:30
- Umfang von 70 - 90 Stunden
- Fallnote (min. Ø 4.0)

## Mediamatikkompetenzen

- 80%: Noten der Mediamatikkompetenzen in der Berufsfachschule BBZW-S (auf 1/2 Noten gerundet)
- 20%: Noten von den Überbetrieblichen Kursen (auf 1/2 Noten gerundet)
- Fallnote (min. Ø 4.0)



## Erweiterte Grundkompetenzen

- EGK als Durchschnitt der 8 Semesterzeugnisnoten in Englisch, Betriebskommunikation, 2-te Landessprache & Marketingfachsprache

## Allgemeinbildung



# Weiterführende Informationen

## [Informationen zum Berufsbild](#)

Mediamatiker/-in EFZ

- Berufsbild
- Bildungsverordnung (BiVo)
- Bildungsplan (BiPla)

## **Kontaktadressen**

ICT-Berufsbildung Schweiz

Hansjörg Hofpeter

Leiter Berufliche Grundbildung

Aarberggasse 30

CH-3011 Bern

T +41 58 360 55 55

[hansjoerg.hofpeter@ict-berufsbildung.ch](mailto:hansjoerg.hofpeter@ict-berufsbildung.ch)

ICT-Berufsbildung Zentralschweiz

Roger Erni

Präsident B+Q Mediamatik

Ebikonerstr. 75

CH-6043 Adligenswil

T +41 41 371 24 27

[Roger.erni@ict-bz.ch](mailto:Roger.erni@ict-bz.ch)

# ICT-BILDUNGSLANDSCHAFT 2017

